

Im Rahmen der Maßnahmen der HTW Berlin zur Berliner Qualitäts- und Innovationsoffensive ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden befristet bis zum 31.12.2020 eine_n

Projektmitarbeiter_in
mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Entrepreneurship Education
Entgeltgruppe 13
(§ 12 TVöD i.V.m. der Anlage 1 – EntgeltO VKA)

KNr. F 27/19

zu beschäftigen.

Aufgabengebiet:

- Entwicklung, Erprobung und Evaluation von Lehrveranstaltungen und Workshopformaten zur Förderung von unternehmerischem Denken und Handeln von Studierenden und zur Etablierung einer Gründungskultur an der Hochschule,
- Entwicklung von didaktischen Lehrmethoden und Tools sowie Entwicklung und Erprobung von qualifizierenden Train-the-Trainer Angeboten für Professor_innen und Lehrbeauftragte,
- Entwicklung und Erprobung von Kommunikations- und Marketingmaßnahmen,
- Netzwerkarbeit mit Partner_innen aus der Berliner Start-up-Szene,
- Mitwirkung bei der Evaluation der Maßnahmen,
- Anfertigung von Projektberichten und wissenschaftlichen Publikationen,
- Teilnahme an projektrelevanten Veranstaltungen und Tagungen (u.a. mit wissenschaftlichen Beiträgen).

Anforderungsprofil:

- vorausgesetzt wird ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss im Bereich Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik, Erwachsenenbildung oder vergleichbar,
- gründliche Kenntnisse im Bereich Unternehmertum,
- Erfahrungen im Bereich Entrepreneurship Education bzw. in der Förderung von Selbständigkeit und unternehmerischem Denken,
- gründliche Erfahrungen in der Konzeptentwicklung sowie in der Moderation und Workshopgestaltung,
- Erfahrungen in der Hochschullehre wünschenswert,
- die Fähigkeit, Gender- und Diversityaspekte zu berücksichtigen und zu integrieren,
- souveräner Umgang mit Hochschulangehörigen aller Statusgruppen,
- selbstständige Arbeitsweise, Problemlösungskompetenz und Ergebnisorientierung in der Arbeit,
- Kommunikationsstärke und Moderationsfähigkeit, Team- und Kooperationsfähigkeiten in interdisziplinären Arbeitszusammenhängen.

Die HTW Berlin fördert Gleichstellung und ein diskriminierungsfreies Umfeld. Sie bietet gute Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und kooperiert mit dem Dual Career Netzwerk Berlin. Sie ist bestrebt, den Frauenanteil in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, zu erhöhen, und fordert Frauen daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte reichen Sie Ihre Online-Bewerbung bis zum **14.06.2019** Ausschreibungsfrist unter Angabe der **KNr. F 27/19** über <http://htw.berlin/bewerbung-personal> ein.

Bei Fragen im Vorfeld wenden Sie sich gern per Mail an Bewerbung-Personal@HTW-Berlin.de